

# CHECKLISTE - UMZUG

## Planungsprozess

- festen Umzugstermin festhalten
- Helfer für Umzug organisieren, beispielsweise Familie und Freunde
- Urlaubsantrag stellen (um sich zum Zeitpunkt des Umzugs auf diese Arbeit konzentrieren zu können)
- Kündigung des Mietvertrags
- Suche nach Nachmieter
- Absprache über etwaig anfallende Renovierungen mit Neubesitzer bzw. Vermieter / Nachmieter
- falls erforderlich: Absprache und Beauftragung von Handwerkern
- Planung für Einrichtung des neuen Heims (Mitnahme von Gegenständen, Diskussionen über Erwerb neuer Möbel)
- Entrümpelung und Aufräumaktionen
- Verkauf alter Gegenstände auf dem Flohmarkt
- Vereinbarung eines Termins zur Abholung des Sperrmülls
- falls erforderlich: Organisation eines professionellen Unternehmens für Haushaltsauflösung
- falls erforderlich: Abschluss eines Vertrags mit Transportgesellschaften
- falls erforderlich: Anmietung von Anhängern, großen Pkws oder Lkws
- falls Umzug ins Ausland geplant ist: Informationsbeschaffung über Krankenversicherung, Zollvorschriften, Aufenthaltserlaubnis bzw. Visum, Impfungen etc.
- falls erforderlich: Anmeldung von Kindern in neuer Schule oder neuem Kindergarten
- Ummeldung von Telefon- und DSL-Anschluss
- Nachsendeauftrag bei Deutscher Post stellen
- Aktualisierung von Versicherungen (Hausratpolice, Haftpflichtversicherung, Lebensversicherung, Krankenversicherung, Kfz-Versicherung, u. a.)
- Informationsweitergabe über Umzug bzw. Adressänderung an Bank, Stadtwerke, Kollegen, Nachbarn, Freunde, Familie, Finanzamt, Vereine, Schule, Einwohnermeldeamt etc.
- Planung des Termins für Haus- bzw. Wohnungsübergabe

# CHECKLISTE - UMZUG

## 1 Monat vor dem Umzug

- Anmeldung von Strom, Gas und Wasser im alten sowie Anmeldung im neuen Zuhause
- Informationsweitergabe der neuen Anschrift an Hausratversicherung; Abschluss einer den neuen Wohnumständen angepassten Police
- Erwerb von Umzugskartons
- Informationsweitergabe an Internetanbieter und Telefongesellschaft
- Bestellung eines neuen Anschlusses für zukünftige Anschrift
- falls erforderlich: Beantragung einer zeitweiligen Halteverbotszone bei Straßenverkehrsbehörde
- Abschluss einer Umzugstransportversicherung

## Zwei Wochen vor dem Umzug

- Ummeldung des Autos
- Kündigung von Daueraufträgen für Wasser, Telefon, Strom, Gas etc.
- falls erforderlich: Organisation einer Betreuung für Haustiere und kleine Kinder
- Bereitstellung eines Nachsendeauftrags für die Post
- Namen am Briefkasten des neuen Zuhauses anbringen
- Kontrolle der ausreichenden Anzahl an Umzugskartons
- Umzugshelfer noch einmal an Umzugstermin erinnern

## Eine Woche vor dem Umzug

- Schränke leerräumen
- Demontage von Mobiliar, das daraufhin transportbereit ist
- Bereitstellung von ausreichend Müllsäcken
- Bestätigung des finalen Termins durch Transportunternehmen
- Abmeldung bei örtlicher Meldestelle
- Anmeldung bei lokaler Meldestelle am neuen Wohnort (Frist nach Umzug: 1 Woche)
- alle Essensvorräte aufbrauchen (insofern möglich)
- Gefrierschrank spätestens einen Tag vor Umzug abtauen
- bei Reservierung eines Mietwagens: Abholung des Kfz am Vorabend

# CHECKLISTE - UMZUG

## Umzugstag und danach

- Einweisung von Umzugshelfern
- Überprüfung der Immobilien und Treppenhäuser vor sowie nach Umzug auf Schäden
- Zu-Hilfe-Stellung bei Beladung des Lkws
- eine Person sollte stets an Transporter verweilen und auf potentielle Diebe achten
- Bereithaltung von Imbiss und Getränken für alle Helfer
- beim Ausladen: darauf achten, dass alle Möbel und Kisten in richtigen Zimmern positioniert werden
- bei Beauftragung eines Umzugsunternehmens: Kontrolle des Transportguts auf äußerlich erkennbare und verdeckte Schäden
- Erstellung und Unterzeichnung eines Abnahmeprotokolls mit Käufern bzw. Vermietern der alten Wohnung (einschließlich Schlüsselübergabe)
- Aufbewahren von Umzugsrechnungen (falls diese bei Einkommenssteuererklärung berücksichtigt werden sollen)